

Fassadenbaupraktikerin EBA

Fassadenbaupraktiker EBA

Planung, Hochbau, Tiefbau

Als Fassadenbaupraktikerin oder Fassadenbaupraktiker montierst du Fassaden aus Material wie Metall, Zement oder Glas. Du bringst auch Wärmedämmungen an. So hilfst du, Gebäude vor Kälte, Hitze, Feuchtigkeit und Lärm zu schützen und Energie zu sparen.

Aufgaben

Bauarbeiten vorbereiten

- Material, Werkzeuge und Geräte nach Anweisungen vorbereiten
- Fahrzeuge beladen und sichern
- Material transportieren und auf der Baustelle richtig lagern
- mithelfen, die Maschinen einzurichten und den Arbeitsplatz zu sichern
- mithelfen, das richtige Material für die Fassaden auszuwählen, zum Beispiel Zement, Holz, Metall oder Glas
- Fassadenflächen messen, einfache Pläne zeichnen und Material zuschneiden

Fassaden montieren und reparieren

- Halterungen montieren, um daran die Fassadenelemente zu befestigen
- Wärmedämmung zur Isolation anbringen
- Fassadenelemente mit Bohrschrauber und Nietpistole montieren
- kaputte Fassadenelemente abnehmen und ersetzen
- Fassaden reparieren und reinigen
- Arbeitsschutzbestimmungen kennen und einhalten

Arbeiten abschliessen

- Risse abdichten
- Abschlussarbeiten an Fugen und Anschlüssen ausführen
- Baustelle aufräumen
- Arbeitsberichte schreiben
- Werkzeuge und Geräte instand halten
- Abfälle umweltgerecht entsorgen

Arbeitsumgebung

Als Fassadenbaupraktikerin oder Fassadenbaupraktiker arbeitest du auf Baustellen und bist bei jedem Wetter draussen. Du trägst eine Schutzausrüstung mit Helm, Handschuhen und Sicherheitsschuhen. Deine Arbeitszeiten sind regelmässig, können sich aber je nach Jahreszeit ändern. Im Sommer gibt es in der Regel mehr Arbeit als im Winter.

Du arbeitest in Betrieben der Gebäudehüllenbranche, beispielsweise in einem Unternehmen mit einer Fassadenbauabteilung oder in einem Industrieunternehmen, das Baumaterial herstellt. Da der Beruf für die Energiestrategie des Bundes wichtig ist, ist der Arbeitsmarkt auch in Zukunft gut.

Anforderungen und Interessen

Anforderungen

- Manuelles Geschick
- Räumliches Vorstellungsvermögen
- Schwindelfreiheit
- Teamfähigkeit
- Körperliche Widerstandsfähigkeit
- Temperatur- oder Wetterfestigkeit
- Bereitschaft, häufig unterwegs zu sein

Interessen

- Draussen arbeiten
- Mit den Händen arbeiten
- Körperlich aktiv sein
- Metall verarbeiten

Ausbildung

Die Ausbildung wird als Lehre in einem Betrieb gemacht.

Betrieb

Praktische Ausbildung in einem Betrieb der Gebäudehüllenbranche

Schule

Blockkurse von 8 Wochen pro Jahr am Bildungszentrum Polybau in Uzwil (SG)

Überbetriebliche Kurse

Uzwil: 20 Tage während 2 Jahren

Dauer

2 Jahre

Zulassung

obligatorische Schule abgeschlossen

Abschluss

Fassadenbaupraktiker / Fassadenbaupraktikerin EBA

Weiterbildung

Kurse

Kurse vom **Bildungszentrum Polybau** (<https://registration.polybau.ch/de/fachkurse>)

Zusatzlehre

Als Fassadenbaupraktikerin oder Fassadenbaupraktiker kannst du in der Regel eine verkürzte Lehre als **Fassadenbauer/in EFZ** (<https://berufsberatung.ch/de/berufe/fassadenbauer-in-efz>) machen.

Ähnliche Berufe

Beruf

Abdichtungspraktiker/in EBA

<https://berufsberatung.ch/de/berufe/abdichtungspraktiker-in-eba>

Beruf

Dachdeckerpraktiker/in EBA

<https://berufsberatung.ch/de/berufe/dachdeckerpraktiker-in-eba>

Beruf

Solarmonteur/in EBA

<https://berufsberatung.ch/de/berufe/solarmonteur-in-eba>

Beruf

Montagepraktiker/in Sonnenschutz und Storentechnik EBA

<https://berufsberatung.ch/de/berufe/montagepraktiker-in-sonnenschutz-und-storentechnik-eba>

Beruf

Gerüstbaupraktiker/in EBA

<https://berufsberatung.ch/de/berufe/geruestbaupraktiker-in-eba>

Beruf

Metallbaupraktiker/in EBA

<https://berufsberatung.ch/de/berufe/metallbaupraktiker-in-eba>

Weitere Infos

Swissdoc Nummer

0.430.62.0

Weiterführende Links

Bildungszentrum Polybau (<https://polybau.ch>)

